

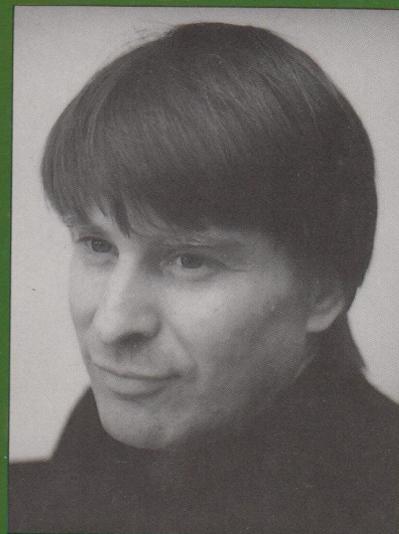
Günter Beltzig, Dipl.-Designer

Jahrgang 1941, verheiratet, zwei Kinder

Berät seit vielen Jahren die Kunden einer großen Spielgeräte-Firma in der Planung, Einrichtung, beim Aufbau und der Sanierung von Spielplätzen.

Kunststoffmöbel von Günter Beltzig stehen im Deutschen Museum in München, waren auf einer Einzelausstellung 1978 in Bern im DESIGN-Keller zu sehen und wurden im Museum of Modern Crafts und Modern Art, New York, beim Werkbund in München, Mannheim und Ulm sowie im Kunstgewerbemuseum Zagreb ausgestellt.

Zum Thema Wohnen und Spielen sind in Fachzeitschriften mehrere Beiträge erschienen.



Zu diesem Buch

Auf der Suche nach menschengerechten Lebensräumen kam der Autor zu dem Problembereich „Spielen“. Er versucht, bessere Spielsituationen durch den Entwurf neuer benutzungsgerechter Spielgeräte zu schaffen und nicht durch Material-, Gestaltungs- oder Verhaltensideologien. Durch seine Arbeit wird er jährlich mit den Problemen von Dutzenden von Spielgeräten konfrontiert. Durch Analysieren und daraus hervorgehenden neuen Erkenntnissen versucht der Autor, die sich ergebenden Probleme zu beseitigen, zumindest zu verringern oder Verständnis für nicht zu beseitigende Probleme zu schaffen.

Das vorliegende Buch – verständlich und hilfreich für alle, die mit Kinderspielplätzen zu tun haben – Eltern, Pädagogen, Planer, bauausführende Firmen und Behörden, will keine sture Planungshilfe zum „Abkupfern“ sein, sondern zeigt mosaikartig in mehreren hundert Skizzen Details und Problempunkte, die zum Thema Spielplatzgestaltung gehören. Kurze ergänzende Texte weisen auf all das hin, was den hohen Spielwert eines Platzes ausmacht, der nicht durch die Summe der aufgestellten Geräte seinen Wert gewinnt, sondern vielmehr dadurch, daß die richtigen Geräte in sinnvoller Anordnung im entsprechenden (sozialen) Umfeld geplant werden und der Platz auch ständig kontrolliert und gepflegt wird.

ISBN 3-7625-2332-0